



Beschlussprotokoll Nr. 11 über die Regierungssitzung am 14.04.2026

Anwesenheitsliste

Vorsitz:

Landeshauptmann Anton Mattle

Weiters anwesend:

Landeshauptmannstellvertreter Philip Wohlgemuth

Landeshauptmannstellvertreter ÖR Josef Geisler

Landesrat Mario Gerber

Landesrätin MMag.a Dr.in Cornelia Hagele

Landesrätin Mag.a Eva Pawlata

Landesrat René Zumtobel

Landesamtsdirektor Dr. Herbert Forster

Schriftführer Philipp Heel, BSc

Mag. Lukas Matt

Mag. Florian Kurzthaler, Öffentlichkeitsarbeit

Entschuldigt:

Landesrätin Astrid Mair, BA MA

Beginn der Sitzung:

10:00 Uhr

Ende der Sitzung:

10:50 Uhr

Südtirol:

Landeshauptmann Anton Mattle verweist auf den diesem Protokoll angeschlossenen Bericht zu Südtirol und zur Europaregion.

Berichte der Regierungsmitglieder:

Landeshauptmann Anton Mattle berichtet von der Landesfinanzreferentenkonferenz in Innsbruck.

Landeshauptmannstellvertreter Philip Wohlgemuth berichtet über die aktuellen Zahlen der Tiroler Wohnbauförderung.

Soweit nichts anderes vermerkt ist, werden die im Folgenden protokollierten Beschlüsse ohne Stimmenthaltungen und ohne eine Änderung des für jeden Beschluss gestellten Antrages gefasst:

Landeshauptmann Anton Mattle:

1. Südtirol – Europaregion – Europa
2. Bericht der Regierungsmitglieder
3. Zillertaler Verkehrsbetriebe AG;
Nominierung eines Aufsichtsratsmitgliedes
FIN-7/732/250-2026

Im Hinblick auf die Umsetzung des Ausbauprogramms „Zukunft Zillertalbahn 2020+“ und der damit in Zusammenhang stehenden zu erwartenden Finanzierungsbeträgen des Landes Tirol, erscheint es als zweckmäßig einen Vertreter des Landes Tirol in das Aufsichtsgremium des gegenständlichen Unternehmens zu entsenden. Demgemäß soll der im Antrag Genannte bei der nächsten Hauptversammlung der Zillertaler Verkehrsbetriebe AG für die kommende Funktionsperiode als Mitglied des Aufsichtsrates nominiert und vorgeschlagen werden.

4. Sonderförderungsprogramm für den Bezirk Landeck
WF-RA-1/266-2026

Die Tiroler Landesregierung beschließt im Rahmen des Sonderförderungsprogrammes für den Bezirk Landeck eine Landesbeihilfe in Höhe von insgesamt € 424.082,00. Es handelt sich dabei um 15 Projekte mit förderbaren Kosten in Höhe von insgesamt rd. € 8,2 Mio.

5. Wiederbestellung zum Bezirkshauptmann des Bezirkes Schwaz
OrgP-429/1374-2026

Herr Dr. Michael Brandl soll in seiner bisherigen Funktion bis 31. Juli 2031 wiederbestellt werden.

6. Wiederbestellung der ersten und zweiten Stellvertretung der Gleichbehandlungsbeauftragten der Tirol Kliniken GmbH
OrgP-323/1344-2026

Die Landesregierung beschließt die Wiederbestellung von Herrn Ing. Mag. Martin Schaffenrath, MBA, MBA, MBA als ersten Stellvertreter und Frau Mag.a Martina Chamson, MSc, als zweite Stellvertreterin der Gleichbehandlungsbeauftragten der Tirol Kliniken GmbH.

7. Neubestellung der Vertrauensperson für die DPV VIII (BH Kitzbühel)
OrgP-323/1343-2026

Neubestellung von Frau Birgit Lackner, BSc als Vertrauensperson für die Bezirkshauptmannschaft
Kitzbühel (DPV VIII)

Landesrätin MMag.a Dr.in Cornelia Hagele:

1. Tiroler Wissenschaftsförderung: „Eindimensionale Fermionen“ der Universität Innsbruck
WA-45/625-2026

Die Tiroler Landesregierung unterstützt im Rahmen der Tiroler Wissenschaftsförderung Vorhaben, welche in bedeutendem Maße zur Stärkung des Wissenschafts- und Forschungsstandortes Tirol beitragen. Gemäß der Förderempfehlung der Abteilung Wirtschaftsstandort, Digitalisierung und Wissenschaft wird der Universität Innsbruck zur Durchführung des Projektes „Eindimensionale Fermionen“ eine Förderung im Gesamtausmaß von EUR 90.980 für die Kalenderjahre 2026-2027 bereitgestellt.

2. Tiroler Wissenschaftsförderung: „Quanten Hub Tirol - Jahr 2“ der Onsight Ventures Management GmbH
WA-45/626-2026

Die Tiroler Landesregierung unterstützt im Rahmen der Tiroler Wissenschaftsförderung Vorhaben, welche in bedeutendem Maße zur Stärkung des Wissenschafts- und Forschungsstandortes Tirol beitragen. Gemäß der Förderempfehlung der Abteilung Wirtschaftsstandort, Digitalisierung und Wissenschaft wird der Onsight Ventures Management GmbH zur Durchführung des Projektes „Quanten Hub Tirol - Jahr 2“ eine Förderung im Gesamtausmaß von EUR 120.000 für das Kalenderjahr 2026 bereitgestellt.

3. Tiroler Wissenschaftsförderung: „Modellierung chemotherapiebedingter Defekte der Hautregeneration bei Brustkrebs mit Hilfe von 2D-Fibroblasten-Kulturen und 3D-humanen Hautäquivalenten“ der Universität Innsbruck
WA-45/627-2026

Die Tiroler Landesregierung unterstützt im Rahmen der Tiroler Wissenschaftsförderung Vorhaben, welche in bedeutendem Maße zur Stärkung des Wissenschafts- und Forschungsstandortes Tirol beitragen. Gemäß der Förderempfehlung der Abteilung Wirtschaftsstandort, Digitalisierung und Wissenschaft wird der Universität Innsbruck zur Durchführung des Projektes „Modellierung chemotherapiebedingter Defekte der Hautregeneration bei Brustkrebs mit Hilfe von 2D-Fibroblasten-Kulturen und 3D-humanen Hautäquivalenten“ eine Förderung im Gesamtausmaß von EUR 135.996,30 für die Kalenderjahre 2026-2027 bereitgestellt.

4. "Träger- und Förderverein für die Errichtung von Technischen Fachhochschulstudiengängen in Tirol"; Vertretung des Landes Tirol in der Generalversammlung
FIN-6/0872/31-2026

Das Land Tirol ist ordentliches Mitglied im „Träger- und Förderverein für die Errichtung von Technischen Fachhochschulstudiengängen in Tirol“.

Herr Thomas Luhan, MBA wird als Vertreter von Frau LRin MMag.a Dr.in Cornelia Hagele ermächtigt und beauftragt, die Interessen des Landes Tirol in der Generalversammlung wahrzunehmen.

5. Verein „Träger-Verein Management-Zentrum-Tirol“; Vertretung des Landes Tirol in der Generalversammlung
FIN-6/2097/590-2026

Das Land Tirol ist ordentliches Mitglied im Verein „Träger-Verein Management-Zentrum-Tirol“.

Herr Thomas Luhan, MBA wird als Vertreter von Frau LRin MMag.a Dr.in Cornelia Hagele ermächtigt und

beauftragt, die Interessen des Landes Tirol in der Generalversammlung wahrzunehmen.

6. Einführung eines systematischen Anfrage- und Beschwerdemanagements (AuBM) in der Bildungsdirektion Tirol
EB-A-4/200-2026

Der Einsatz eines IT-Systems für ein systematisches Anfrage- und Beschwerdemanagement soll in der Bildungsdirektion für Tirol eine schnelle und qualitativ hochwertige Bearbeitung von Anfragen und Beschwerden, die vor allem Schülerinnen und Schüler sowie deren Erziehungsberechtigte an die Bildungsdirektion richten, sicherstellen und zu einer effizienten, serviceorientierten Bildungsverwaltung beitragen.

Landesrat René Zumtobel:

1. Jahresprogramme Naturparke 2026
U-NATUR-15/395-2026
Dieser Antrag wurde zurückgestellt

DER SCHRIFTFÜHRER:
Philipp Heel, BSc

DER VORSITZENDE:
LH Anton Mattle